

Hochsicherheitstrakt für sensible Daten

IT-Dienstleister indevis vertraut auf die Server-Housing-Lösung von M-net



- **Kunde:**
indevis IT Consulting and Solutions GmbH, München
- **Branche:**
IT
- **M-net Produkte:**
Server-Housing
Connect 100 Mbit/s
SDSL
- **Profil:**
Die indevis IT Consulting and Solutions GmbH tritt auf dem Markt als Managed Security Services Provider (MSSP) auf: Seit 1999 bietet das Münchner Unternehmen IT-Sicherheits- und Netzwerklösungen auf höchstem Niveau und für jede Organisationsgröße aus einer Hand an. indevis setzt dabei sehr stark auf das Thema Security sowie auf individuelle und umfassende Betreuung: von der ersten Beratung über die Planung komplexer IT-Projekte bis hin zur Installation, dem Support und dem Management dieser Anwendungen.

indevis bietet seinen Kunden Dienste aus den Bereichen IT-Sicherheit und Netzwerktechnik an. Der Lösungsanbieter hat sich dabei das Thema „Security“ groß auf die Fahnen geschrieben. Das Motto des Unternehmens: „Wir verkaufen Zeit – durch Lösungen, die sicher laufen.“ Umso wichtiger ist es für indevis, dass die Technik, die dahintersteckt, reibungslos funktioniert. Hier vertraut das Unternehmen seit Jahren auf Server-Housing von M-net.

„Wir nehmen das Thema Security als Dienstleister sehr ernst, und das ist nicht nur ein Lippenbekenntnis. Unsere Erwartungen an M-net waren deshalb hochgesteckt“, betont Andreas Mayer, kaufmännischer Geschäftsführer von indevis. Erwartungen, die er indes zu hundert Prozent erfüllt sieht: „Unser Auftrag war eindeutig: Rackspace mit ausfallsicherem Internet-Uplink. Das hat M-net hervorragend umgesetzt!“

Im neuen Housing-Center IV zu Hause
Seit acht Jahren mietet indevis in München Rechenzentrumsfläche von M-net an. Mit der Inbetriebnahme des neuen Housing-Centers IV hat indevis postwendend seine eigenen Housing-Kapazitäten erweitert und drei weitere Serverschränke bei M-net angemietet. Das neue Rechenzentrum mit einer Stellfläche von rund 600 Quadratmetern entspricht den modernsten technologischen Standards und teilt sich in zwei Bereiche, einen Standard- und einen Hochleistungsbereich, auf. Die Serverschränke, welche mittels eines seitlichen Anbaus der Kühleinheit direkt gekühlt werden, liefern jeweils 41 Höheneinheiten (HE). Die Leistungsfähigkeit entspricht im Standardbe-

reich 4 kW pro Serverschrank, im Hochleistungssektor bis zu 16 kW.

Neben den drei Serverschränken im Rechenzentrum IV betreibt indevis drei zusätzliche Racks im Housing-Center I von M-net. Hier werden die unternehmenskritischen Daten von indevis gespiegelt – sozusagen als Fallback-Option für den Fall der Fälle. Eine Sicherheitsmaßnahme, die von Unternehmen oft vernachlässigt wird, jedoch immanent wichtig ist, denn so gehen keine sensiblen Daten verloren. Die Sicherheitskopien erzeugt indevis im Housing-Center I mehrmals täglich.

indevis Dienste setzen auf M-net Infrastruktur auf

In beiden Rechenzentren hostet der Lösungsanbieter, der außerdem seinen gesamten Telefon- und Internetverkehr über M-net abwickelt, sowohl seine eigenen Server als auch die verschiedenen Systeme seiner Kunden. Letztere setzen dabei auf dem M-net „Vorprodukt“ auf, das dann von indevis in einem weiteren Schritt „veredelt“ wird. Applikationen, die auf die Housing-Infrastruktur von M-net aufbauen, sind zum Beispiel komplette Mail-Dienst-Pakete, bei denen indevis vom

Einrichten des Exchange-Servers über das Installieren von Spamfilter und Firewall bis hin zur Verschlüsselung der Mails die gesamte Abwicklung für seine Kunden übernimmt. Ein weiteres Beispiel nennt sich Cloud Computing: Dabei wird die IT-Landschaft vom Kunden nicht mehr selbst betrieben beziehungsweise bereitgestellt, sondern über indevis bezogen. Die Anwendungen und Daten des Kunden befinden sich dabei nicht mehr auf dem lokalen Rechner oder im Firmenrechenzentrum, sondern in der sogenannten Wolke (Cloud), die im Computer-Fachjargon bildlich für das Internet steht. Mayer dazu: „Wir wickeln die Gesamtheit unserer Dienstleistungen über die M-net Infrastruktur ab. Darauf setzen wir je nach Bedarf und individuellen Kundenwünschen eigene Services auf.“

Für den Notfall gerüstet

Mayer weiter: „Wir haben uns für die Colocation-Lösung von M-net entschieden, weil sie nicht nur platzsparend ist, sondern vor allem auch zusätzliche Ausfallsicherheit gewährleistet“, erklärt Mayer. Beide Rechenzentren I und IV sowie die einzelnen Schränke sind über M-net-eigene, redundante Glasfaserleitungen miteinander verbunden. Hier hat indevis Bandbreiten von 100 Mbit/s angemietet. „Die wesentlich höhere Datenübertragungsrate, die durch ein Glasfasernetz gewährleistet ist, war für uns das ausschlaggebende Argument“, betont Mayer. Außerdem spielte die mehrfach redundante Netzanbindung eine entscheidende Rolle. indevis konnte dadurch seine Sicherheitsstandards deutlich verbessern und eine hohe Verfügbarkeit der Server gewährleisten. „IT-Sicherheit und -Verfügbarkeit stellen unsere Kernkompetenz dar. Mit M-net sind wir in guten Händen“, freut sich Mayer.

Die Lösung ist professionell

Mögliche Nachteile der M-net Lösung hat der Geschäftsführer noch nicht entdeckt: „Leistung und Anspruch decken sich. Die Colocation-Lösung ist nicht günstig, jedoch professionell. Natürlich wäre es kostengünstiger, einen Serverschrank in einem Kellerraum aufzustel-



len und mit einer Standleitung zu verkabeln. Im Ernstfall wären wir damit jedoch nicht gut beraten.“ Die Rechenzentren von M-net bieten einen baulichen Schutz vor Staub, Wasser und Feuer. Die Serverräume sind zudem mit Brandmelde- und Gaslöschanlage ausgestattet und verfügen über eine unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV). Sie sind darüber hinaus, sollte ein Dritter versuchen, sie unbefugt zu betreten, videoüberwacht und alarmgesichert: In die Hochsicherheitstrakte für sensible Daten kommt nur der Inhaber der Zutrittsberechtigung rein.

Im Alarmfall wird direkt das Network Operation Center (NOC) von M-net aktiviert, das rund um die Uhr zu Diensten steht. Man dürfe die Zukunft eines Unternehmens nicht leichtfertig aufs Spiel setzen, so Mayer. Professionalität könne gerade in geschäftskritischen Momenten erfolgsentscheidend sein. „Eine wirklich verlässliche Lösung lässt sich nicht in der bestehenden Bürogebäudeumgebung realisieren. Die Umbaumaßnahmen wären hier auch zu umfangreich und damit wieder kostenintensiv“, gibt Mayer zu bedenken.

Auf die persönliche Betreuung kommt es an

Auch die menschliche Komponente war übrigens für den indevis Geschäftsführer bei der Wahl für M-net maßgebend: „Wir legen sehr großen Wert auf einen lokalen Provider. Das ist eine charmante Lösung: Man kennt den Ansprechpartner und die Strukturen, die sich dahinter verbergen. Die andere

Seite kennt umgekehrt unsere Bedürfnisse.“ Vor diesem Hintergrund ist es für Mayer auch wichtig, alles aus einer Hand zu beziehen, von der Telefonie über hochverfügbare breitbandige Internetanbindungen bis hin zur Server-Housing-Lösung von M-net. „Wir werden rundherum versorgt. Mit M-net als Partner sind wir bestens für die Herausforderungen der Zukunft gewappnet“, so Mayer.

Auf einen Blick:

Hintergrund: indevis bietet IT-Sicherheits- und Netzwerkservices an, das Thema Security spielt dabei eine wichtige Rolle.

Herausforderung: Gesucht wurde eine professionelle Lösung, die eine hohe Ausfallsicherheit gewährleistet und außerdem platzsparend ist.

Lösung: indevis hat sowohl seine eigenen Server als auch die Systeme seiner Kunden in den Rechenzentren von M-net untergebracht.

Nutzen: eine schnelle und redundante Netzanbindung sowie höhere IT-Sicherheit und -Verfügbarkeit.

KONTAKT

M-net Telekommunikations GmbH
Emmy-Noether-Straße 2 | 80992 München
info@m-net.de | 0800 - 18 08 888
www.m-net.de